Weisse gestrickte Golfjacketts Konfirmation

sind in grosser Anzahl neu eingetroffen. Entzückende, gesohmackvolle Neuhelten

Sporthaus Julius Bacher, Halle, Leipzigerstrasse 102. Rabattmarken.

Halle und Umgebung.

Salle a. G. 26. Februar.

Krankenkassen gegen Magistrat.

Krankenkassen gegen Magistrak.

Bon beteiligter Seite witd uns geschrieben:

"Die Feststellung, daß ein Arzt sehr gut 2500 Versonen ärztlich verlorgen tönne, hat das Wedizinal-Kollegium des Kultusministeriums bereits getrossen, war der die Versenzen der Mansselder Knappschaftsvereine mit ihren Merzien, die erstärt hatten, noch mehr Kunterechtigte verlorgen zu können. Se handelt sich also insoweit nicht um Jartelsebguptungen, sondern um eine bereits vorhandene Steltungnahme der höchsten beschältschen Instan. Der Bezirtsausschuß hat nicht seltgestellt, daß dei den Ortskrankenfalsen gesericht hätten. Diese Feststellungen würden auch den Arlagen nicht entsprochen haben. Das laut Beschült den Arlagen nicht entsprochen haben. Das laut Beschült den Kreinsausschusse einzesorberte Gutachten des Sachverständigen Weg. Wedizinalrats Dr. Janzen hat der Bezirtsausschuß als unbeachtich Tellen geschen.

Menn wirstlich, wie die "amtliche Sette" geschrieben hat, die Bertsgungen des Magistrats lachsich gerechtertigt gewesen wären, so hätte sie diebergeordnete Instanz nicht sollen geschung des Bezirtsausschußes ist mit ihrer Bertsündung in Kraft getreten, ebenfo wie seinezeit die Settschung in Kraft getreten, ebenfo wie seinezeit die Settschung in Kraft getreten, denn wie find auch nicht rechtsträstig waren.

Das Keichsgericht hat nur entschieden, den Magistrats nicht falliert seinen. Es hat dahingestellt sein lassen, obder kortzig ungen tassertung gette so lange, als die Bertsügungen des Magistrats nicht falliert seine. Es hat dahingestellt sein lassen, obder unsweitelhaft, das de Krajtverträge des Magistrats Wirtung mit de Vegetimation des Magistratsversügungen fassert ausgelöst würden, sobald die Magistratsversügungen fassert sung ein kiedlich der Aufgeschellt worden ist.

Eine Auflage ist dem Krankenkaleunerband überhaupt nicht gemach worden der Kauffagen sind genechen von der übergeordneten überhaupt nicht gemach worden. Bon beteiligter Seite wird uns geschrieben

feligestellt worden ift.

Eine Auflage ift dem Krankenkassenberten Instanze eine Auflage ist dem Krankenkassenberband überhaupt nicht gemacht worden, sondern die Auflagen sind ihm nur zur Kenntnis mitgeteilt worden. Es besteht daßer weder eine Auflage sir den Krankenkassend, noch für die angesschließenen Kassen.

Provingialtag ber Schafzüchter und Schafer.

Im großen Saale des Landwirtschaftestammergebäudes iand hier eine Bersammlung von Schäfereibesigen und Schäfern aus allen Teisen der Proving Sachsen und des Herschaften aus Allen Teisen der Kroving Sachsen und des Herschaftes der Anderschafte der Graf v. d. Schulendurg, begrüßte die Erichienenen. Darauf hielt derr Proiessor Dr. v. Nathusius (Halle) den angekindigten Bortrag über "die derzeitige Lage der Schafzung durch und des Schäferstandes".

Sortrag iber "die derzeitige Lage der Schafjucht und des Schäferstandes".

Er führte aus:

Die allgemeine Lage der Schafzucht sowohl wie der
Schäfer ist eine traurige. Die neueste Statistik weit eine
kolosier ist eine traurige. Die neueste Statistik weit eine
kolosier ist eine traurige. Die neueste Statistik weit eine
kolosier ist eine traurige. Die neueste Statistik von
Jahre 1907 bis 1. Dezember 1912 ist eine solche um 25 Proz.
keinestellt worden: das ergibt pro Jahr einen Verluß von
Kon, und es ist noch nicht aduleshen, wie weit es noch
könduckts gedt, wenn nicht bad Mittel und Wege geschaften
werden, dem einen Damm entgegenzuseben. Und doch siehen
wir in der Provinz Schösen verdältnismäßig noch gut de.
Wit rangieren betreifs der Schafzucht an zweiter Stelle
mit 568 000 Stild Chodosen. Kommern ist uns isber mit
300 000 Stild. Und doch ist diese Provinz im letzten Jahr
um 22 Proz, wir in Sachsen um 19 Proz., im Bestande aus
rüdgegangen. Die Rheinprovinz ist nur um 15 Proz. zurich.
Der Schasbestand ist dieser kristen und des Mitsonellionen Stild Schose, jest deren nur noch 6 Mitsonelmereisa, Afrika und Australien haben uns viel feine Rollichafe auf den Warlt neworsen, und da man in erster Innie auf die Keinheit der Kosle sch, so war es natisklich, ob aber
ratism, ist eine andere Frage, das man die ausändichsen Ralien devozzugte. Im Jahren Part in Deutschaft das der ratism, ist eine andere Frage, das man die ausändichsen Ralien bevozzugte. Im Jahren Wart in Deutschaft der Greiche Rette von 353 Millionen Fantner. Mit iprechen tut sierbeit weientsich der Schosserien Romforten zugewendet kennen verarbeitet werden. Dann Ipricht auch die Wohn Merchen wohl nicht wiederschren. Die Keleverfältnise dengen verarbeitet werden. Dann Ipricht auch die Wohn der ihne kand danne den richten. Hat wennen in olose Mengen verarbeitet werden. Dann Ipricht auch die Wohn der Bedeinn werden des Schosser Willionen find damit ab-linden und denne gericht. Die Scheiden zugewendet hat. Die Zeiten der ehelsten Luchwol

und Fleisch vom Schaf in steigender Tendenz, dabei ist nicht zu versennen, daß der Geldmad der Bevölkerung mehr aus Schweinesselbei gerichtet ist. Man möge aber nur gute Kleischschafe zufchen den nehr an auch erwarten dirsen, daß der nur gute kleischschafe zichen nach solchen nachtaften Fleisch sich einer Leicht führen Bestalten auch der Schäfer sich unter loch trüben Bersälnissen. die den es Schäfer sich unter loch trüben Bersälnissen. die den kannt sich vom Bater auf den Sohn fortvererbt, was sätten wir beute sür ein Tierhaltermaterial. Gest die Schänucht noch weiter zurück ist in der Anderen Berusen zuwendet. Das nuß unter allen Umständen verhöltet werden, dass die nicht er Gchäfer sich anderen Berusen zuwendet. Das nuß unter allen Umständen verhöltet werden, denn ein guter Schäfze ist in der Landwirtschaft viel wert.

Redner schloß mit dem Bunlche, daß die Berlammtung dazu bettragen möge, der vernachsäsigten eschafzucht wieder ist estellung in der deutschaffen. Danwirtschaft zu verschaffen, die ihr zusonmt. Mag die Brovinz Schäfen vorangeben, die anderen Provinzen werden folgen. Dann ift der Schäfzucht nurden en Schäfen und den Schäfen und den Schäfen vorangeben, die anderen Provinzen werden anfaltender Beisall zuteit. In der Distussion der Schäfen vorangeben, die nicht en Kanten und Den Schäfen und den Schäfen und den Schäfen und den Schäfen und der Anderen schäfen und der Bertammtung unverschosen mille, um die Schäfzucht und den den nicht der Weitung unverschosen mille, um die Schäfzucht und des Sechigen unverschosen der sich zurückebt. Gellagt wurde ferner über die Biehrunde ein gele zu ab der Annentlich serre Chalmeilter zu auf die Richnuck ein deh für den Schäfer no die Richnuck, deh die für den Schäfer vor han der gelege sie in nie en Sandbeurter das Sandwertszeug. Proseikeln wirde, das die die Vorderen der dehen, in der Konder das Schäfer vor da nicht geten wie für den Sandwerter das Sandwertszeug. Proseikell wurde, deh deh für den Schäfer vor da nich geteilt wird große vordereiten und einer demnächt

Baterlanbiffer Frauenperein.

Baterländische Frauenverein. Der Vaterländische Frauenverein. Der Vaterländische Frauenverein, Junesperein Halle a. S. und Uingeburg, Helt beute vormittag 11 Uhr im Hotel Stad Samdurg seine 44 Generalversammlung ab, zu der die Vorstandsprüftliche erschlichen waren. Nach der Begrüßung durch den Vorstandische erschlichen waren. Nach der Begrüßung durch den Vorstandische Kommerzienern Antonie Dehne, erstaltete der Schriftliche, Kerr Domprediger Lie. Baumann, den Jahresbericht. Der Verein zöhlt gegenwärtig St Mitglieder gegen 803 im Vorjahre. In Unterstützungen wurden aus den Einnahmen des Feltes ans lästlig des Gedurfstages der Katserin "Das deutsche Wäckeln zuh der vorauszegangenen Volfmannabend an 96 bedürftig Veteranen ein Weihnachtsgessehrt, m aus der Frügen Bete-Am Amerjusungen witden aus ein Einnagmen we zeites auf ikklich des Geburtstages der Kaiferin "Das deutsche Wärchen" und dem voraufzegangenen Bostmannsben en 36 bedüctfige Vecteranen ein Weihnachtsgeschen von 10 Mbrt gemäßte Zeiteranen ein Weihnachtsgescher von 10 Mbrt gemäßte. 2000 Mart wurden zinstich engelegt, um aus den Erkägen Beteranen Beihiffe für Neifegelder au gemäßten. Schald wurden zu Ebeteranen wirden durch Berteiten von Kohslenzeiteln unter Lüst. Im verfossen Aufwart der von Kohslenzeiteln unter Lüst. Im verfossen Aufwart der Verfassen der Kenze kann Aufwart der Koten Kreuzes um Ausbur werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und zum werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und zum werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und zum werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und zum werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und der werden ich 25 damen beiefigten. Der Reiserant isstäten und der eines werden konstalten und der Aufwart zu Kuntenunterfüligung iberwiesen. Die Kinderbeilistäten der zur zu Kuntenunterfüligung iberwiesen. Die Kinderbeilistäten der Zuftra zur Ammenunterfüligung iberwiesen. Die Kinderbeilistäten der Schweiter Kara. Es jind händig 38 Kinder in Pisege, im Sommer Jogar 70–80. Den Schist von 1165 Aufr muß es gang gering betrachtet werden. allerdings miljen in diesen Jahr auf die Schalerbolungspiläten. Aus Wertelung des Gildere Zumendungen jür Aufpossterungen von Matrahen und der Schalerbolungspiläten. Auch Bertelung der Kerldung der Kreiben und der Schalerbolungspiläten. Auch Bertelung der Fertagen und die Schalerbolungspiläten. Auch Bertelung der Pertagessin und her Kreiben der Karlerin an den Baterfähnlichen Frauenverein mach her Vertagessit wirdebeit mit einem Bertein an dem Berteilung der Schaler geben Wechsten werden. Schal aus der Erlebung der Kreiben und der Schaler der der den er den Kreiben der Schaler werden und ein Kreiben der Aufperten mit der Schaler der der den Erkeibung der Vertageschaften auch der Ber

einstimmig Entschung erteilt, der Haushaltungsplan für das Jahr 1913 angenommen.

Serr Dr. med. Grävinghoff berichtet danur noch durz über die Kindersbeilstätten, die, wie bereits erwähnt, erfreulide Refullate zeigen. Er stimmt basitz, daß man noch mehr Frepagande bei Kerzsen und Pasioren der Umgegend für des Uniternehmen mache. Kir seine Bemilhungen pricht ihm der Vorstand dientlichen and aus. Der leizte Punkt der Tagesordnung, Wahl von Vorstands-nitigstedern, wird durch die Archerungs der sieherigen bezw. der vom Vorstand an Seise der ansgeschiedenen Mitgiseder gewählten Ersprortlände erledigt.

Hermann Hering, Geh. Konstitoriafrat, Projessor ber praftischen Theologie, der Senior der theologischen Fakultät der Universität hölle, vollendet heute (26. Kebruar) des 75. Lebensjahr. 1878 ernannte ihn die Kieler theologische Fakultät zum Ehrendoftor, und im gleichen Jahre erfolgte seine Ernennung zum Ordinarius an der Universität Halle, als Nachfolger von Kroseso. Nochtsche 1892/93 war Projessor Dr. Hering Rektor der Hallischen Hochschule.

Projejor Dr. Hertig Netter ver Haltigen Honjagen ber Verktass der Frankelichen Stifftens der Frankelichen Stifftens der Frankelichen Stifftens der Frankelichen Stifftenschaften Berligsein flatz. Sind am bielgen Oberligseim flatz. Sämtlichen 23 Prifftingen kommer das Zeugnis der Befähigung zum Unterricht an Lyzeen und Mittelschielne einschließtigt der site Kollsschulen von denen Kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die allekannte Schieder von der Verkannte kartz zumächt liegende die Allekannte Schieder von der Verkannte von der V

Brohmann, Quise Drevet, Silbegord Franke, Margarete Gerlach, Klara Grigel, Margarete Günther, Klara Habermann, Margarete Hagemeister, Johanna Sertherg, Gertrud Seigel, Lonna-Mathilbe Jordan, Hesens Austmann, Gertrud Kackel, Marie Kolbe, Gerfrud Kunge, Emma Ogilvie, Marie Kolbe, Guna Schaft, Saddine Schmift, Annemarie Edulke, Hanna Gommer und Dora Walther.

3u ber 3ohl ber Abiturienten bes Stadigymnasiums ern die Reiseprüfung bestanden, ist noch ber Name bes inances Braunlich nachzutragen.

Der Deutsche Aufgebund, Orfsgunpe Solle, weist im Inferatenieil darauf fin, den Bedarf an Ofterartiseln schon jest zu deken. Man wird durch reiche Auswahl nicht nur besser der beitent, sondern erweist durch den früheren Einkauf auch dem Kaufmann und seinen Angestellten etwas Gutes.

Wehrtrassperenten eines Gnies. Wehrtrassverein Zungbeutschlaftend. Die Wösellung "Hohevern verschmmelt sich Sonntag, den 2. März, nachm. 2 Uhr, vor Artillerieloserne. Großer Assungsmarks.

Am Ballhaus "Deutscher Anijer" (Desjauerstr. 12) sindet am untag, den 2. März, der tetzte dieseighrige Maskenball statt in zu diesem Zwese originell deforierten Parkett-Saal. Näh. bem zu f. Inf.

Aus der Bobenkammer eines Dienstmädchens wurden eine lifa Lederkalsse mit langer seidener Schutz, ein Paar robfraums Glachandsschubs, ein Aussendungen, "A. H., und ein goldenes Koller gesichten. Ber iber den Berbleib der Gegenstände Angaben machen kann, wolle es der Kriminalpolizel, Dregdaupstirt, dimmer 36, mitteilen. Da in den letzten Togen dereits mehrere Bodenkummern erbrochen wurden, sei an dieser Etelle gewarnt.

Sobenkummern erbrochen wurden, fei an biefer Etelle gewarnt.
Eine Diedin. In der Nacht zum 23. Februar wurde einem
Etwenten von einem Mädden ein braunes abgetragenes Lederportemonnaie mit 44 Mart gestoblen. In demselben beinden sich außer dem Gelbe ein Gusselben im 2,500 Mart auf den Ramen "Beuer", ein Kommtissonsettel über den Verkauf einer Nähmalchin und ein silbernes Armbandanhängsel mit der Ausschrieben zur den Kommtischen und ein silbernes Armbandanhängsle mit der Ausschrieben zur den konstelle ungebild Bertäusetn sein. Sie wird beschieben: 17—18 Jahre auf, sie sich sie hier kannen konstelle Bussel siehen zu der Kelle Bussel siehen kannen kannen konstelle Bussel siehen kannen kannen konstelle Bussel bestäufen und hier kannen kannen konstelle Bussel bestäufen kannen kannen konstelle Bussel siehen kannen kannen konstelle Bussel ihren kannen kannen konstelle Bussel ihren kannen kanne

Ueberfahren. Eine Sandelsfrau aus Dessau wurde in der Ludwig Buchereiftroffe von einem Motorvagen der Stadtbafin überjahren. Man brachte sie bewußtlos und anscheinend schwer versetzt im südtlichen Krankenwagen ins Diakonissenhaus

Im findrigen Krantenwager ins Intoinfengals. Im Statonifengals. Im Kebernut. Gestern nachmittag gegen 3 Uhr verluchte ein istigäriger Arbeiter auf Ledmanns Kelsen im Uebermut von einem etwa 1½ Meter höhen Abhang herunterzuhpringen. Er stützt bliebei ab. Da er über bestigte innere Schnetzen stagte, wurde er durch die Sanitäisfolomen nach dem Diasonissenhaufe überstützt, wo eine Gehrnerschützterung und innere Bersehungen seiterschlift murde gefteft murben

gestellt wurden. Unfälle. Ein Schlosserlehrling verunglücke in einer hiesigen Maschinensabrit dadurch, daß ein Pumpenförper, den er mittels Flossengues anheben wollte, abrutichte und ihm den rechten Kul gueffchte. Der Verleste wurde dem Elifabeid-Krunlenbaus überführt. Dente frilb 47 Ihr it auf dem Tortdaer Güterbahndof ein Geschiertsührer von einem Ertodungen gefürzt, wodei er anscheftnend innere Verlegungen erstitten dat. Im südelichen Keanstenwagen wurde der Berlegte und dem Diakonissendule geschafte.

Seit dauerte der Ausverkauf in den alten Raumen in der Mitiglitraße an, die die größen Warenlager geräumt waren. Die
Frima ift in ihrem neuen Seim nunmen eingesogen und hat die
nit allen modernen Einrichtungen vorfebnen Localitäten mit den
neuesten Schulpmarendesjänden gefüllt. Wir finden bier alle Arten
Chubwerf, vom größfen Arbeiterftiefel die zum feinften, elegantesien Damen-Holbschuld. Die Schausensteauslagen präsentieren fich in der gekömedronsten Keife; ebenso die in dem Veranferaum ausgestiesten Deforationen. Bet der aufmerstwen
Sedienung und dem isten Seitreben der Frima, dem Publikum
immer mit den besten Ergennissen der Schulpmätre zu dienen
meidt ihr auch in der neuen Seinstätte Fortuna in gleicher Weise
lächeln, wie in dem alten Losa.

Theater und Mulik.

"Sinter Manern".

Schaufpiel in 4 Aften von Senry Rathanfen

*) Als Buch ericienen bei Defterbelb u. Co.. Berlin 1912.

Riebe au Cither. Ein peinlicher Besuch! Man wahrt ben Instand, wechselt fühle Worte. Kein Anligger und lein Keind, aber Mauern, die turmhe emportagen. — Das Berzlobungsdirer beim Etatsrat! Kieder nur liedenswürdige Worke. Der alte Levin spricht nur das Müigstel Es ift, als würde man ihn zum Schafott stüchen nur liedenswürdiget. Man geht allem aus dem Veg, um Levin nicht zu verlehen. Wer es much Klarbeit werden! We sog die Tranung sein? Ein istligken Geistliches traut die Abein nicht mit einem Christen. Und die Geschieftiger traut die Abein nicht mit einem Christen. Und die Catasrätin besteht auf ver ftrohischen Tranung. Der alte Levin zittert am gangen Leid. Sein Kind in der Kirche trauen? Rie, nie. nie. Und wieder schalk ber Troh der alten Kultur genen die anzitirmende neue Zeit schneiden durch den Naum. Der Alte, alt die Fasigng verloren. Er kild fürdierliche Abrechnung mit seinem Seind: "Ja, ich seine die Sein auch der eine Kultur genen die agkit in deinen Erich! Schon einmal sina. Ich für zo geneniber mie jest. Damals sachet du auch wie sigt in derem Erich! Schon einmal sina. Ich für zo geneniber mie jest. Damals sachet du auch wie zigt in derem Erich! Schon einmal sina. Ich is den einem Stußt, saßt mich von oben die unten an, nanntelt mid, "Sie", besteht mig aben. A. Auf biesen Augenfül um und lieheit mich sehen. Sie, ich sätzt vergelien? Riemals! Sehe ich nach Bezgesen aus? Als ich an jenem Tage in Ihrem Kontor land kinvor ich mit zu: nie, nie — Ven letzen Trumpf aber hat der Catasrat in der Sand. Eliche felbst hat zugelagt, sig in der Art zu zu zu, nie, nie — Ven letzen Trumpf aber hat der Catasrat in der Sand. Elicher selbst dar zugelagt, sig in der Art zu zu zu zu. der weit der Arte Bater sein Kind. und Eister haucht: "Zu." Etunn, niedergebeaut, als würden Eritzt ihr den gewungen. Der Eratsrat juch sie gewungen, sie gewungen. Der Eratsrat juch sie zu der eine Arte weit der Erus gert der der Lingen bie der Erus der Erus der ein mächter der Sein der Erus der ein der Lingen bie der Erus der ein der ein de

Martin Peuchtwanger.

Nenes Zenjurverfahren. Es genügt nicht mehr, daß Polizeir verwaltungen dem Theater iäglich Stilde verleiden, deren Gefährlickeit fein Gebildeter einzusehen vermag, ieht mahen lich noch andere Behörden Zenjurhoheit über das arme Theater an "Lo of mot in d'ührer Clauken", das bekannte Stild von Nathemar Müller-Gerhart, erfreut fich feit leiner Beröfintstickung der besonderen Aufmerkomfeit der Eifendahwerwalfung, die beinach die Berliner Uraufführung vereitelt hätte und dem Vert auch in anderen Städten nicht gerade zum Vorteil gereicht. Leht liebt uns den Aufmerkomfeit der Verteil hätte und dem Kerf auch in anderen Städten nicht gerade zum Aufsicht und Hollenden der Stehen der der zur Aufsicht, und Nachsten erfaltung deten nicht Eisigeres zu tun, als das Stild, das an über 50 Wichen unbeanstandet aufgeführt murde, prompt zu verbleten.

Letzte Depeschen.

Der Saifer und der Sonig von Danemark in Motebam.

Notsdam, 26. Febr. Aus Anigh der Anwosenheit des Königs von Odinemark wurde heute vormittag auf dem Bornstedber Felde bei Potsdam eine Geschiebüng gemischter Wessen dagehalten, au der die Potsdamer Garnison einsperialt war. Der Kaiser und der König trasen gegen 10 Uhr auf dem Geschiefelde ein. Kunft 10 Uhr siel der erste Kannonenschieh vom Attieneberge ber, von wo aus fich die rote Partei entwie ite. während die klaue Partei von Wedlig aus vorsing. Se entdicklet sich ein tedhastes Geschi mit Retterattaden und Maschinenzgewehrseuer. Das Wester war sein ist keiterattaden und Maschinenzgewehrseuer. Das Wester war

Potebam, 28. Jebr. (Arlegramm.) Rach il Uhr endete das Gelecht, während bessen auch Flugzeuge und das Zeppelin-Luftschiff "Hansa" über dem Baradelelde erschienen waren. Der Kaller ritt doraul mit dem Körig an der Epite des 1. Garde-regiments zu Huß in die Stadt Potsbam ein. Um 12% Uhr trasen die Macsischen mit dem Regiment vor dem Regiments dause ein, wo Frühlis istasel war.

Danilde Orben.

* Berlin, 26. Jebr. (Telegramm.) Der Rönig von Dänemart hat bem Reichstanzler Dr. v. Beihmann hollweg ben Elefantenorben, bem Staatssefretar von Jagow, bem Unterstaatssefretar 3 im mer mann und bem beutichen Gesandten in Ropenhagen Grafen Bood borffen Bod borffen Bod borffen Bod borffen Bod borffen Bod borffen Bod ber beitigen Grafen Bod borffen Bod ber beitigen Grafen Bod ber bet Bellen bei B

Falfdmiinger.

Falfdmitinger:

h. Berlin, 26. Febr. (Telegramm.) Heute nacht wurde die Frau des Mechaniters M ühl aus Charlottenburg mit ihrer Tochter seitgenommen, als sie eine Droschen feligenommen, als sie eine Droschen Drümterschler übergab die Frau, die ihm bereits vor der Nochen ein salchen Kulfmarffild gegeben hatte, der Boligie! Auf den Wege nach dem Bolizeivräsdien worltucke Frau Mish, ein Bege nach dem Bolizeivräsdien werluckte Frau Mish, ein Bortemonnate mit weiteren fünf Falfistaten wegguwerfen. Die Berhaftete gesiand ein, salche Gebhliuse leit mehreren Wochen ausgegeben zu haben, die von ihrem Manne bergestellt waren. Dieser habe aus bitterster Not gehandelt, da er keine Arbeit sinden konnte.

Die Entfpannung ber Inge.

Die griedilde Blochade.

W. Nom. 26. Febr. (Telegramm.) Der "Agenzia Stefani" wird aus Athen gemelbet: In diplomtischen Kreisen bezweiselt man, daß Italien und Oesterreich-Ungarn mit Rücklich auf ihre Interessen in der Abried die Güttigkeit der Ausbehnung der griechischen Blodade die Durazzo auerstennen werden, da eine Blodade nach dem Bösterrecht nur güttig sei, wenn sie effettiv ist.

Minenexploffon.

W. Gijon, 28. Febr. (Telegramm, amtliche Meldung.) Die Jahl der bei der Minen-Epplosion getöteten Personen beträgt 25. darunter außer dem die Arbeiten leitenden Jingenieur auch der Unternehmer. Die Jahl der Berwonndeten ist beträchtlich. Manglaubt, deh noch gahlreiche Bersonen unter den Trimmern liegen. Die Katasticopse ereignete sich folgendermaßen: Eine Mine von 3500 Klometer ichwarzen Bulvers war ausgesegt, um einen Fessen au prengen. Die Sprengung misschiffet, um die Mine schleuberte einen mahren Negen von Steinen auf die Juschauer und die Schiffe im Hofeur.

w. Madrid, 26. Febr. (Telegramm.) Dem "Imparcial" zu-felge betrug die Zasst der hei dem Ungfüld in Gijon verwundeten Bersonen mehr als 200. Etwa 100 sollen unter den Trimmern verschütztet sein.

Die Wirren in Mteriko.

Begito, 26, Febr. (Telegramm.) Es ift wenig Soff-nung auf fofortigen Frieden vorfianden. Die Tätigfeit der Aufftändischen im Vorden nimmt au. Im Guben fiedten die Zapatiften mehrere Hariendas in Brand und plünderteu fie. Sogar ein Militärzug wurde von ihnen angegriffen.

Die nenen Sehretare.

SS Washington, 28. Hebt. (Lelegramm.) Nach hier umtaufenden Gerüchten sind von Wilson in Aussicht ge-nommen als Ichatssektreiär Bryan, als Schahamtsjektetär MCNDoo, als Generalpositmeister Buileson und als Maxinesektretär Jesephus Daniels.

bei dem Banfier Jesephus Daniels.

ta. Paris, 26. Febr. (Xelegramm.) Gestern abend sand bei dem Banfier Jasob Erler eine steine Gesellschaft statt. Während diese sich find die Fran des Bantsers in ihrem Schlaszimmer. Ueber den Grund des Selbstmordes ist nichts bekannt. Die Eh bestand erst sein Vonaten.

"Wilsbaufen (EN), 26. Febr. (Aelegr.) deute normittag unternahm der nach dem Sadsheimer Ruspsat absommandierte Riegevorsigter Oderseunant Lin er dem A. Hijle. Ae. in elektim mit dem Unterosstäger Oderseunant Lin er dem A. Hijle. Ae. in steit einen Probessus, In einem 20 Weter Jähe Müzle des Fluggeug zur Erde. Der Unterossigier war auf der Seisle ist. Der Oderseunant trug nur undebeutende Verlegungen davon. th. Baris, 26. Febr. (Aelegramm.) Der Millstässigiege Leutnant de Baren nes unternahm vorzesten einen Klug dem Meauz nach dem Flugselde von Beauval, dei den er sich zu seiner Otientierung eines auf dem Flugseug angebrachten Scheinwerfers deblente.



Handel, Gewerbe und Verkehr.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkehlengebiet. Auf den Stationen der Königlichen Eisenhahndirektioneberirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und
den anschliessenden Privatbahnen sind am 25. Febtuar zur Verisdung von Braunkohle, Braunkohlenbrikeits, Nasspresssteinen
und Braunkohlenkoks gestellt 5986 nicht gestellt —) Wagen
und Braunkohlenkoks gestellt 5986 nicht gestellt —) Wagen
und Braunkohlenkoks gestellt führ die Stationen des
Direktioneberirks Halle a. S., der Lausitzer u. Zschipkau-Finsterwalder Bahn 3885 Wagen (nicht gestellt —).

unp.

ithe

ein

lait

tun. ber

gen= ort: löft iber

ane

tere

Millonenverluste des Essener Bankvereins. Der Essener Bankverein, der der Deutschen Bank nahestelt, hat durch Beteiligungen an verschiedenen grösseren Insolvenzen namentlich am Essener Baumarkt Verluste erlitten, die sich auf mehrere Millonen Mark belaufen. Das Kapital der Bank beträgt 30 Millonen Mark belaufen. Das Kapital der Bank beträgt wurde ein Reingewinn von 311 012 Mk. erzielt. Das Gesamtergebnist lier 1912 stellt sich demmach auf 1410 924 (1390 346) Mark. Der Jahren sewen ist dadurch beeintrichtigt, dass den mabgelaufenen Jahre entstandenen Zinsausgaben für die nach 400 1000 Mk. Krügershall-Aktion, die für den merösseren Teil des Anleihe-Erlösse verworben writen, gegenüberstauden. Der entstandene Betragt von 480 120 Mk. kommt erst im Jahre 1913 zur Verrechnung.

spreenende Betrag von 480 120 Mk, kommt erst im Jahre 1913

Vogtländische Creditanstalt, Akt.-Ges., in Falkenstein I. Vogtl.
Das mit 3,5 Mill. Mk, arbeitende Institut erziellte in 1912 einen
Bruttoertrag von 683 780 (i. V. 665 063) Mk. Hierzu steuerte
das Zinsenkonto 375 508 (363 272) Mk., das Provisionskonto
245 707 (232 794) Mk. bel. Nach Deckung der Unkostent im Betrage von 259 205 (247 268) Mk, verbleibt ein Refingewinn von
242 475 (420 795) Mk. Die Dividende wird wie in den flänf voraufregangenen Jahren mit 7 Proz. beantragt. Der auf den
0, Marz einzuberufenden Generalversammlung wird zur weiteren
Kräftigung der Betriebsmittel eine Erhöhung des Grundkapitals
m 0,5 auf 4 Mill. Mk. vorgeschlagen.

Akt.-Ges. Hahn für Optik und Mechanik zu Kassel. Die
Generalversammlung des Unternehmens, dem bekanntlich die
Optische Anstalt Goerz nahe steht, setzte die Dividende auf
EProz. fest.

Die Gewerkschalt Heldburg in Salzungen hat den

Proz. 1851.

Die Gewerkschaft Heldburg in Salzungen hat durch einen leschluss der Gewerkenversammlung ihren Namen in Gewerkchaft Salzungen umgeändert.

Berliner Börse

vom 26. Februar 1913. Bankd. 6%. Lomb. 7% Privatd. 51/4

Wochsel.

Amsterdam kurz

do. lang. g

Brussel kurz

s

Hallen kurz

Gestas auf London

do. lang

S

Checks auf London

do. lang

New York vista

Checks auf Paris

S

81,075

Paris kurz

2

81,075

20 France-Stücke 4, 1925
Amerikansche Noten 4, 1925
Amerikansche Noten 50,65
Bergische 20,46
Hollandsche 1166,60
Hallenische 56,90
Hallenische 56,90

Deutsche Fonds- u. Staats-papiere.

do 3 78

91, 92,10 91, 92,10 91, 92,50 91, 93,50 91, 89,50 91, 99,00 91, 99,00 91, 97,00 91, 97,00 101,10 78,25 96,40 Fonds.

kurs...

raffinade I ohno Fass 19.82½—19.75. Kristallzucker I mit Sack
—. Gemahlene Raffinade mit Sack 19.37½, 19.50. Gemahlene
Melis mit Sack 18.37½—19.00. Ruhig. Robzucker I. Produkt
transito frei an Bord Hamburg per
Januar . 9.87½, G., 9.92½, B. Mai . 10.02½, G., 10.05 B.,
Febr. . 9.82½, G., 9.97½, B. August 10.80 G., 10.35 B.,
Märs . 9.92½, G., 9.95 B., Okt.-Dez. 10.05 G. 10.07½, B.
Tondens: ruhig. Woohoumsats: 000000 Ztr.

Hamburg . 26. Februar. (Vorm.-Bericht.) Ruben-Robzuck1. Produkt Basis 88%, Rendement neue Usance, frei an Bord
Hamburg per Februar 287½, see Märs 9.87½, per April 9.97½,
der Mai 10.07½, per August 10.35, Okt.-Dez. 10.07½, Ruhig.

Hamburg, 26, Februar 163.00 G., per Sept. 82,25 G., per Dez. 61.75 G. Stetig.

Berliner Börse. (Eigener Pernsprechdienst) 26. Februar.

An der heutigen Börse griff eine grosse Unlust und Zurück-haltung Platz. Wenn auch die Spekulation in ihrem Optimismus hinsichtlich der Beurteilung der politischen Lage durch die gestrigen Erklärungen des österreichischen Ministerpräsidenten leihe von 10 000 000 Mk. noch keine Einnahmen aus den 10 000 Mk. Krügershall-Aktten, die für den grösseren Teil des leihe-Erlöses erworben wurden, gegenüberstanden. Der entechende Betrag von 480 120 Mk. kommt erst im Jahre 1913
r Verrechnung.

Vertechnung.

Vertiedische Creditanstalt, Akt-Ges., in Falkenstein I. Vogd.

mit 3.5 Mill. Mk. arbeitende Institut erzielte in 1912 einen uttoertrag von 683 780 (i. V. 668 663) Mk. Hierzu steurter

Zinsenkonto 375 508 G63 272 Mk. das Provisionskonto 1970 (232 794) Mk. bel. Nach Deckung der Unkstem im Begg von 259 205 (247 268) Mk. verbleibt ein Reingewinn von 1975 (402 795) Mk. Die Dividende wird wie in den füllt vorigegangenen Jahren mit 7 Proz. beantragt. Der auf den März einzuberufenden Generalversammlung des Grundkapitals ob. 3 unt 1970 (1980 Mk.)

Akt-Ges. Hahn für Optik und Mechanik zu Kassel. Die meralversammlung des Unternehmens, dem bekanntlich die dische Anstalt Goerz nahe steht, setzte die Dividende auf Proz. lest.

Tie Gewerkschaft Heldburg in Salzungen hat durch einen schluss der Gewerkenversammlung ihren Namen in Gewerkhaft Salzungen umgehndert.

Zueker
Magdeburg, 28. Fehr, Kornzucker 88%, ohne Fass 5,455, Nachprodukte ohne Sack 750-7.70. Ruhig. Brod
solgen. Aus der Salzungen in Salzungen sie seine senso wie alle übrigen österreichischen Mürch geringtingsien Schränknissen, unt allgemein war die Stimmung als ewas fester anzusprechen. Eine Belebung des Geschäftes war nicht zu bemerken, unt all springen über 186 dei 4 Proz., glingen dann aber noch über den geringfügigen Schwankengen, und allgemein war die Stimmung als ewas fester anzusprechen. Eine Belebung des Geschäftes war nicht zu bemerkengen, und nicht en der Stimmung als ewas fester anzusprechen. Eine Belebung des Geschäftes war nicht zu bemerkengen, und nicht en der Geschiefen Stemens war nicht zu bemerkengen, und allgemein war die Stimmung als ewas fester anzusprechen. Eine Belebung des Geschäftes war nicht zu bemerkengen, und allgemein war die Stimmung als ewas fester anzusprechen. Eine Bel

Produktenbörse

luiolgo des anhaltend starken Inlandsangebots verkehrte der Getreidemarkt in abgeschwächter Haltung. Das Geschäft war aber nicht gross und die Preisrückgänge für Brotgetreide und Hafer betrugen nur 36 Mk. Vom Inlande lagen keine An-regungen vor. Mais und Rüböl waren träge.

Anfangs-Kurse.		Sehluss-Kurse.		
Tendenz ruhig per Mai	26. 1. 25. 2. 208 25 209,00 210 25 211,00	Tendenz behpt.	26. 1. 25. 2. . 208,25 208,25	
Roggen Tendenz ruhig per Mai Juli September	172,25 173,25	Roggen Tendenz matter per Mai Juli September.	. 172,00 172,25 . — 173.25	
Hafer Tendenz ruhig per Mai	. 170,25 170,75 . 171,75 172,50	Hafer Tendenz ruhig per Mai Juli	. 170,00 170,25 . —,— 172.25	
Mais, am. mix. Tendenz ruhig per Mai , Juli	. 146,00 146,00	per Mai		
Robbi Tendenz geschäftsl per Februar Mai	-,,-	Tendenz ruhig. per Februar	. 66.40 66,40	
Getrel		rkt-Notierun	gen.	

Berlin, 26. Februar.

Weizen per 1000 kg loko 193.00 - 198.00.
Roggen per 1000 kg loko 163.50.
Hater per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerscher, mecklenburger, mårker, schlesischer, preussischer, posener fein 183.00 - 202.00.

Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen infändische guter 161.00 - 171.00.

Wasserstand der Saale. Trotha, 25. Febr. abands 2.08 m, 26. Febr. morgens 1.98 m Plussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 25. Februar. (Witgeteilt von der Reedere der Saale-Schiffer, e. G. m. b. H., Halle a. S. Angekommen sind Nr. 1231, Sr. Fr. Weber. mit Holz, Nr. 1348. Sr. G. Michaelis Nr. 317. Sr. Jersch/Kansfi, und die Elifracridauppier "Saxoniaund, "Celbe" sämüliche mit Stückgut von Hamburg und Lfibeck

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge

| Wolffest | Wolfest | Wol & Weinstock, Leipziger Str. 12 Teleph-Rut Friedmann

| Checker | Color | Co

Haub. Am. Packett. 9 150,60 Hanse. 5 296,00 Norddeutsche Loyd-Akt. Vorein, Sibe-u.Saale-Senif. 0 57.75

2.				nd Kali-Kuxe.		ledwsin.
	Stettiner Vulkan	11	1176.30	Vorwohler PortlC.	15	285.00
0	Stöhr, Kammgarn .	10	178.00	Wegelin & Hübner	12	185,25
5	Stolberger Zinkh	0	146.00	Westeregeln, Alkah	11	205,75
O	Stralsunder Spielk,	8		Westfal, Draht-Ind	7	168,75
0	Perra	0	100.75	Westfal, Stahlwerke	9	51,90
5	Thale Eisenh, St. Pr	18	274,00	Wittener Gussstahl.	12	199,00
0		18	276,90	Wrede Mälzerei	3	68,80
5	Intringer Salinen	4	53,75	Werschen - Weissent.		
	Littel & Krüger	-	152,26		11	168,50
O	Union, Fab. chem. Pr.	;	268.40	do. E	11	154.80
0	Unt. d, Linden, Baug.	10	182,00	Zeitzer Maschinen	20	301,50
O	Varziner Papierf.	12	178,50		1	

Schluss - Hurse.

26. Februar 1312 pachmittage 3 Uhr.

A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	
Uesterr. Uredis 202,87	Turkeniose 187,75
Berl, Handelsgesellschaft 168.25	Urgarische Kronen
Commers-u. Discontobans 114,37	Bochumer Gussetahl 215.50
Darmstädter Bank 124.00	Deutsch-Luxemb. V 163.78
Deutsche Bank 285,25	Hohenlohe-Werke 173,50
Disconto Commandit 191.75	Laurahütte 178,00
Dresdner Bank 156,25	Operschies, Eisenbahnbed, 103,00
Nationalbank	do, Eis,-Ind 34,62
Schaefhaus, Bankverein 114,78	Phonix
Petersburg, Int, Handelsb, 200,50	Rhein, Stahlwerke 167,50
Russ. Bank f. ausw. Hdi. 158,50	Rombacher Hütten 162,00
Wiener Bankverein	Gelsenkirchner 196,62
ALTEROL TOURTHANDINE	Harpener
Lübeck-Büchner	Gr. Berl. Strassenbahn . 175,87
Et. Hoch- a. Untergrundb.	
Schantung-Eisen bahn . 129,00	
Oesterr, Staatsb. Francos 153,75	Hansa Dampfschiffahrt. 299,50
do.81dbahn Lombarden 24,25	Norddeutscher Lloyd 120,12
Anatol Eisenbahn (60%)	Trust Dynamit 177,37
Baltimore and Ohio). 103,00	Allg. ElektrGes 286,00
Canada-Pacific 232,00	Deutsche Uebere, E 161,87
Orientbahnen Betriebs-G. 178,25	Siemens & Halske 213,75
Ital Meridionalbahn 114,62	Schuckert-Elektr 143,00
Ital. Mittelmeerbahn	Elektr. Licht- u. Kraftani. 127.87
Pennsylvania	Ges, f. elektr. Untern 170.00
Luxemb Prince Henryb., 162,12	South-W Africs 127,25
3% Deutsche Reichsant . 77.25	Aumetz-Friede 177,00
41/2 % Chinesen v. 1898	O.avi
41/00 Japaner v. 1905	Heldburg 50,00
10 Russ. Staatsanl. 7.1902 90,12	Orensien & Koppel 205.00
101 Span Apl (auss.)	Azow-Don Commers-B 243,87
Turken, unifizierte v. 1903	I
	A
Tendenz	1080.

Leipziger Börse

3					
3	do. Stattsant 314	78,50	Leipz. Elektr, Strb.	0	140 75
3	Leipziger Stad'ani, . 31,	92,75	Halle, StA	3	
5	do. do. v. 1904 51,	88,10	do, Vorzugs-Aktien	5	
0	Kommunalb, f. Kgr.		Pittler, Werksengm	20	417,00
2	Sachsen AnlSch. 31/2	98,60	Leips. Baumwollsp.	12	
0	Manef GewObl. a. J.	99.8C	do, Kammgarnsp.	10	174,00
5	do. do. 1893 4	93,50	Stohr & Co., Kamm		1
3	do, do, 1897 4	93.50	garnspinnerei	10	178,50
5	do, do, 1902 4	93,30	Tittel & Krüger	10	152.50
5	do. do. 1208 4	92,40	Wornshaus, Kamm-	12	
5	do. do. 1908 411,	99.50	ruspinnerei	10	179,60
ò	do. do. 1911 41/2	99,50	Lu pr. Bierbr. Rieb.	10	11900
ō	and the second s		do Malaf Scheudita Glauziger Zuckert.	ő	162.00
Ó	Aktien.		Hall Zuckerraffin .	0	142.00
7	-		Korbisdorf. Zuckerf.	0	143.00
5	AuBig-Tepl. SbAkt. 5%	202,50	Crollw. Papierfabr.	19	165,00
0	Buschtiebrader Eb.	1	Kunstenst B. Gross	.0	98,60
4		281,75	PortlCementf. Halle	3	89,75
5		239,00	Sachs Emaillierw		100000000000000000000000000000000000000
5	Anst. Akt	166 00	vorm Gnüchtel .	10	160,50
3	LeipzHypBAkt 8	159.50	Thuringer Gas	16	279,80
5	Sachs Bank-Akt	159 25	Bleichertsche Braus		1
5	do BodKrAnst 7	136.00	kohlenwerke	8	95,00
5	Mansield Kuxep. St. 15 M.		DorstewBatt StA.	0	
3	Octobiteer Kuxe p. St. 80 M.	1492	do. VorsA.	C	37,00
3	Ge Leipa Strafeph 10	216,50	Tendens: ziel	nhei	test.
	THE RESIDENCE OF THE PERSON OF	STATE OF THE PERSON.	distribution in the second production		

tiner mn. gr. 41, 97,00 do, kt. 41, 96,20 do, 100 41, 96,20 do, kt. 41, 96,20 do, 100 1898 gr. 41, 92,50 kt. 41, 92,50 Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alto Promonade 3, gegenüber dem Sta Aktienkapital und Roserven: 192 Millionen Mark.



Ulrichstrasse 57.

Des Nächsten Weib. effelnbes Drama in 3 Aften

Michel und sein Hund.

alhalla - Theaten

Letzte Autoliebchen. Freitag 3 Tage. Autoliebchen. Abschied

Sonnabend: Gala-Premiere! Goldener Leichtsinn"

Musik von Charles Alfredy. Sämtliche hiesigen Kapelien spielen die melodiösen Schlager aus "Goldener Leichtsinn". Vorreikauf eröffnet.

Thallassie, Donnerstag, 27. Febr., 8 Uhr:

Einmaliger Vortrag gehalten von WILHELM BOLSCHE

"Im Paradies der Urwelt" mit Lichtbildern.

Karten zu 4.10. 3.10. 2.10. 1.05 bei Heinrich Hothau

Robert Franz-Singakademie, Halle a. S. •

Marktkirche Freitag, den 28. Februar 1913, abends 74, Uhr: Erste Aufführung des Werkes durch die Robert Franz-Singakademie.

Hohe Messe in H-moll

Joh. Seb. Bach.

Joh. Sch. Bach.

Leitung: Herr Königl. Musikdrektor Alfred Rahlwes.

Soliaten:
Soliaten:
Soliaten:
Ait: Frau Johnnus Kiss.
Ait: Frau Johnnus Kiss.
Bass. Herr Thard Saattes.
Bass. Herr Thard Saattes.
Bass. Herr Thard Saattes.
Cambalo (Flüge): Herr Dr. Arthur Saatbach.
Solo-violiue: Herr Konertmeister Johannes Versteeg.
Flöte: Herr Harl Hoffmanu, Mitglied des hiesigen Stadtheaterorheters.
Obos d'amore: Herr Alfred Gleissberg, Mitglied des Gewandhausorchesters, Leipzig.
Trompete: Herr Herbist, Mitglied des Gewandhausorchesters.

Trompets: Herr Herbst, Mitglied des bewannten.
Leipzig,
Horn (Kornett): Herr Arno Rudolph, Mitglied des Gewandhausorchesters, Leipzig,
Orchester: Die Statistheaterkapelle. wandhausorchesters, Leipzig, Orchester: Die Stadttheuterkapelle. Bechsteinfügel aus dem Magasts der Holmusikalienhandlung Reinhold Koeh.

Eintrittskarten zu 410, 310, 210 und 155, sowie Texte à 10 Pt. und Musikführer à 20 Pt. in der Hofmusikaltenhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a — Fernsprecher 1199.

Alte Promenace 1s — rernspreener 1137.

St. Ulrichkirche, Sonnag, d. 2. Marr, abends S. Ulr Sichente geistliche Abendamislk.

Programm: Passionsmusik (Chor. u. Soogesilneg, Orgelvorstäge). Vorspiel und Karfteiagzzauber aus Rich. Wagner Parsifal. Arle i. Sopran. Golgatha v. Keiser, Die bittre Trauscreit v. Franck. Buelle f. Sopran u. Alt von Hendelstützen 1988. Die Steiner 1988. Die Stein

Saal der Loge zu den 3 Degen.

IV. Kammermusik-Abend

der Herren Konzertmeister Paul Wille, Alfred Wille, Bernhard Unkenstein, Prof. Georg Wille, unter Mitwirkung von

Mitwirkung von

Severin Eisenberger
(Klavier).

Programm: 1. Klaviertrio C-moll op, 66 von Mendelssohn. 2. Streichquartett G-dur op, 11 von A. Arensky.

3. Klavierquartett G-moll op, 25 von J. Brahms.

Konzerfülgei Aug. Förster, Löbau. Vettr. B. Döll.

Katten zu M. 310, 210, 115 in der

Bofmusikallenhandlung von Heinrich Hothen.

Salvatorfest????



Donnelfocus-Gläser

für Nähe n. Ferne su Originelpreifen empfiehlt

o Unbekann

Thalia-Festsäle: Opernabend in Rostimen

des Heydrich-Konservatoriums, Bistette: I Platz 1,05 Mk., II. Pratz 65 Pkg., III. Platz 35 Dec., sind zu haben bei Heinz, Hothan, Heinnield Kech und im Sckreiterlat des Konservatoriums.



ein überragendes Weltunternehmen!

ein ins Vierfache gewachsener, alter guter Bekannter!

das Dreadnought unter den Circussen!

ein Circus - schöner, grösser, anders wie die anderen!

der vielseiligste und bedeutendste aller reisenden Circus-Unternehmen überhaupt

eröffnet in Halle a. S.

Donnerstag

Februar

abends 8 Uhr.

An der Delifzschersfrasse.

Stadt-Theater

in Salle.

Donneretag, ben 27. Februa 168. Borftellung im Abonnement 4. Biertel.

pität! Jum 2. Male: Novität

GRIGRI

Operette in 3 Aften von Bolten-Bacders und Senviot Chancel. Musit von Baul Linde. Spielleitung: Aarl Staftberg. Viustfal. Leitung: Wolfg. Riedel

Minit vom Bant Linde.
Dielleium: Aart Cathbers.
Ninital Leitung: Molfg. Niebel.
Dielleium: Molfg. Niebel.
Safton Deligm Dito Betees.
Boing Wasaarene Goorg Thies.
Griact I. Tochter Irm. Kühn.
Boiver Irm.
Boiver Gebath.
Beanne üter Tochter
Ergab.
Irm. Diffisier ber Ergab.
Irm. Boiver G. Matthießen.
Wpolisgartens G. Matthießen.
Irm. Boorg Irm.
Boir Nieben.
Irm. Boorg Irm.
Irm.
Boir Irm.
Bob. Heinhardt.
I. Bort Irm.
Irm.
Boir Irm.
Bob. Heinhardt.
I. Bort Irm.
Irm.
Boir Irm.
Bob. Meinhardt.
I. Bort Irm.
Bob. Meinhardt.
I. Botter Irm.
Bob. Meinhardt.
I. Botter Irm.
Bob. Meinhardt.
I. Botter Irm.
Boblichele Bremie ens

Radeih Sangah im Sudan. Der 2. Att in Galions Wohnung in Yacis. Der 3 Att im Bühnens ioper des Bacietés, Apollogarten". Rach dem 1. und 2. Att längere Paufen.

Mnf. 71/2 Uhr. Enbe geg. 101/9 Uhr.

Freitag, ben 28. Februar 169. Borstellung im Abonnement. 1. Biertel. Novität! Zum 2. Male: Novität!

Hinter Mauern. Schaufpiel in 4 Aften von De Rathanfen.

weinhaus Broskowski reichhaltige Auswani auseriesenster Delikatessen zu kleinen Preisen

Naturreine Weine

Der malerifche Kaiser-Panorama Comosee

Die Zweigstelle der Volksbibliolden — Brännerböße 11 - ift wochen tags von 11,7-9 abbs. u. Conntags von 11 - 1 lite mittags geöffnet Brücker neuen Alberto in mit lauter neuen Alberto.

Apollo-Theater. Mar noth 3 Tage: Mein Baby

mit Ida Prey a. G. u. b. übr. gr. At'raftionen.

Alb 1. Mars: Saftiviel bes "Overettentbeater". Dambara Mit hier noch nie gefehener Pracht-Ansflattung an Dekorationen und Koftumen:

Ferion. Halle steht Kopf Ferion.

nr. Ausstattungs-Revue m. Gefang u. Tang v. L. u. 3. Ben biner und Muller-Förfter. Mufit von R. Lehmer. Das Corps de ballet befieht aus 40 Damen alancende Ballete-Divertifemente:
3 Sollenjauber. Guropa in Baffen. Silberballett.

Obe Die besten nordbentiden Komiter (Gebriider Bolf in ben Sauptrollen. orveerauf ann Bremiere u fitte Gomitag. b. 2. Mars, ab im Boaterburgu. idal 9-4 und 6-7 flor.

Passage - Theater. Lichtspielhaus,

Dr. Paul Lindau's Schöpfung:

Der Andere.

Grosses Film-Drama in fünt Akten. ch dem gletchnamigen Schauspiel des Verfassers.



Albert Bassermann.

Eine der genialsten Bühnengrössen d. Gegenwart. Ant Grund der vollenderen Darstellung von seiten dieses Künstlers gilt dieses Werk zweifellos als das hervorragendete, was bisher gebracht wurde. Pilme voraut geht ein auser-wähltes regu dires Programm, enthaltendals flaupt-återaktion;

Der Graf von Monte Christo.

Hervorragende dramatische Handlung, gestellt nach dem Bemerkung: Während dieser

Es finden täglich zwei Vorstellungen statt: Nachmittags ab 4 Uhr, abends 74, Uhr.

Der Andere

gelangt: Nachmittags um 5 %, Uhr,
abends um 9 %, Uhr zur Vorführung.
Auf Grund der ausserord-niteben Mehrlosten, die das
Engasement dieses Programms verursachte, sehen wir um
veranlasst, die Eintrittspreise etwas zu ernönen.
Die Direktion.

- Handwerker-Meister-Verein,

Freizag, ben 28, Jebruar, abend 84, 11br, finbet im "Auguntliverbelu", Mittelftr., eine Erra-Berfammlung flatt, im velder der Edubevordneter Greeke iber: "Ein Alfa in das Gefängnisvolen Excusiens nub ben Konflurens der Gefängnisvolen Excusiens nub dem Sandbuert" ipracien wird. Mit faben unfere Mitglieder und als Intereisenten dautafreundlicht ein. Der Borfland.

Jestsäle "Goldener Kirsch".

Bein Beingwang. Bramierung ber fconften Masten

Shreibarbeiten jeder Art,

wifenigatit, u. geichaftt. Dand u. Mafchine, Bervielfättigungen Ministarit, Stenographic u. a. Usfert

Genetunit, Internebmen, Boldeftigung Stellontofer Builes auch in Sane aus nach auswerts. Geruipsedes 2794.

